Deutlich mehr Siege als Niederlagen am Wochenende für die SVD-Basketballer

9 Mannschaften waren am Wochenende von uns aktiv. Sei es bei Auswärtsspielen in Gießen, Grünberg, Limburg oder Darmstadt oder einfach zu Hause in heimischer Halle vor tollem Publikum. 7 Mal konnte der SV Dreieichenhain jubeln und als Sieger das Feld verlassen....

Licht und Schatten bei den ersten Herren

Am Samstagabend zog es die 1. Herren zur BG Rüsselsheim. Pünktlich um 18:00 Uhr startete das Spiel. Die Gastgeber eröffneten die Partie direkt mit einem Dreipunktewurf. Sie nutzten ihre starke Eröffnung und brachten den SVD schon im ersten Viertel, durch eine Vielzahl von Fastbreaks, in die Bredouille. Dadurch war es schwer den Anschluss an das Spiel zu finden. Mit einem 19 Punkte Rückstand zogen die Haaner in das zweite Viertel. (29:10). Hier waren die Mannschaften wie ausgetauscht. Diesmal waren es die Gäste aus dem Haa die durch schnelles Spiel und einem Dreier von B. Dönitz zur Eröffnung glänzten. Fastbreaks, strukturierteres Verteidigen und klare Spielzüge halfen, um den Rückstand wieder aufzuholen. So stand es zur Halbzeit 36:34 Punkten für die BG Rüsselsheim.
Das erkämpfte Momentum, das eigentlich auf der Seite des SVD war, konnte nur durch zwei schnelle Mitteldistanzwürfe von F. Weber zu Beginn des dritten Viertels hochgehalten werden. Die Antwort der Rüsselsheimer ließ die Euphorie doch schnell wieder abflachen. Durch 3 Dreier in 2 Minuten waren die Gastgeber wieder die spielbestimmende Mannschaft. Ein Abschlag mehrerer Läufe fast das Viertel gut zusammen. Zu Beginn des letzten Viertels lagen die Herren des SVD mit 7 Punkten zurück. Es stand 59:52 Punkten. Dieser Rückstand konnte nicht mehr eingeholt werden. Zu wenige Teamfouls in der Crunchtime, verhinderten es, die Gastgeber gezielt an die Linie zu schicken, um schnell wieder in Ballbesitz zu kommen. So unterlag der SVD nach vielen guten und weniger guten Phasen und einem starken J. Glöser mit 73:65 Punkten.
Für den SV Dreieichenhain spielten: P. Maaß (3); D. Krzywon (7); M. Leipold; B. Dönitz (9); J. Glöser (19); P. Hosenseidl (4); C. Hielscher (7); F. Weber (10); F. Meyer (4). Trainer: Jörg Stefanski

Die **zweiten Herren** verloren beim BC Darmstadt mit 65:52.

Die **ersten Damen** gewannen beim TSV Grünberg mit 58:64.

1. Spiel – 1.Sieg – SV ENMON Dreieichenhain-WU18 mit gutem Start

In der ersten Oberliga-Partie der Saison, empfingen die Nachwuchsbasketballerinnen des SV ENMON Dreieichenhain die Eintracht aus Frankfurt. Wie vor jeder Saison galt es auch in diesem

Spiel eine Standortbestimmung vorzunehmen. Was konnte in der Vorbereitung umgesetzt werden? Wie stark sind die Gegner einzuschätzen? Die Partie begann zunächst etwas holprig. Die Defensive war noch nicht immer auf der Höhe und erlaubte dem Gegner zu einfache Wege zum Korb. Es dauerte einige Minuten bis die Gastgeberinnen besser ins Spiel fanden und sich in Minute 5 mit 10:8 erstmals die Führung holten. In der Folge kam die Offensive immer besser ins Spiel und zeigte einen ordentlichen Zug zum Korb. Aber die Eintracht hielt gut dagegen und erst in der Schlussphase des 1.Viertels erspielte sich der SVD ein kleines Polster zum 25:18. Das 2.Viertel gehörte dann zunächst klar den Gästen. Innerhalb von nur 2 Minuten egalisierten diese auf 25:25, was die erste Auszeit von Coach Werner Jörg zur Folge hatte. Danach lief es etwas besser und keines des Teams konnte sich einen nennenswerten Vorsprung erarbeiten. Zur Halbzeit lagen die Frankfurterinnen mit 35:36 knapp vorne.
Der sichtlich unzufriedene SVD-Coach versuchte seinem Team in der Halbzeit mehr „Werkzeug“ in die Hand zu geben um sich Vorteile zu verschaffen, was auch gelang. Die SVD-Mädels kamen mit viel Power aufs Feld zurück und legten direkt einen 8:0 Lauf hin. Die Verteidigung stand nun viel besser und machte es dem Gegner schwer zum Korb zu kommen. Dessen Versuche aus der Distanz zu treffen waren nur bedingt erfolgreich. Dafür waren die Gastgeberinnen immer mehr in der Lage, das gewünschte Play umzusetzen. Folgerichtig lag man nach dem 3.Viertel mit 58:47 in Führung. Im Schlussabschnitt zeigte sich dann ein wieder ausgeglichenes Bild. Zwar verteidigte man nicht mehr so konsequent wie noch im Viertel davor, aber dafür blieb die Offensive konstant erfolgreich und währte durch erfolgreiche Abschlüsse alle Versuche des Gegners ab, nochmals den Rückstand zu verkürzen. Am Ende holte sich der SV ENMON Dreieichenhain unter dem Strich verdient mit 79:68 den Sieg.
Trainer Werner Jörg: „Das war ein Wechselspiel von Licht und Schatten. Im Angriff haben wir vieles richtig gemacht, müssen allerdings in der Defense noch um einiges stabiler werden. Daran gilt es in den kommenden Wochen zu arbeiten. Unter dem Strich haben wir aber eine engagierte Leistung gezeigt.“ Als nächstes steht am kommenden Samstag das erste Auswärtsspiel der Saison beim TV Groß-Gerau auf dem Programm. Diese starteten mit einer empfindlichen Niederlage in die Saison. Allerdings gegen den haushohen Titelfavoriten aus Hofheim, weshalb das Ergebnis wenig aussagekräftig ist.
Es spielten: Isabelle Knittel, Angelina Jörg, Tamara Schmidt, Johanna Dörfler, Jolanda Qarri, Tsion Mekonnen, Alessia Benz, Romy Eichhorn und Laila Rüter. Trainer: Werner Jörg

MU18 Schlecht gespielt – trotzdem gewonnen

Am Sonntag hatte die MU18 in der Landesliga die BG Ober-Ramstadt zu Gast. Nach einer schnellen 10:3 Führung schlichen sich beim SVD einige Nachlässigkeiten ein und man kam häufig den berühmten Schritt zu spät. Dadurch konnten die Gäste den Rückstand immer weiter verkürzen und lagen nach einem sehr schlechten zweiten Viertel des SVD auf einmal mit 24:22 zur Halbzeit vorne. Nach einer lautstarken Halbzeitansprache der beiden Coaches lief es im 3. Viertel dann besser. Dieses konnte der SVD mit 12:2 für sich entscheiden, so dass es mit einer 34:26 Führung in den Schlussabschnitt ging. Auch hier gelang es dem SVD nicht sein volles Potenzial auszuschöpfen. Immer wieder kam es zu unnötigen Ballverlusten und einfachen Fehlern in der Defense. Da es die Gäste aus Ober-Ramstadt versäumten hieraus Kapital zu schlagen, konnte sich der SVD am Ende über einen 53:45 Sieg freuen. Wobei der Ärger über die gezeigte Leistung aber überwog.
Es spielten: Paul Arnold (16 Punkte), Benas Jasaitis (14), Ben Hoppelshäuser (5), Amar Nukic (5), Elias Belhadj (5), Burak Yilmaz (4), Danyial Mahourvand (3), Benedikt Schoß (1) und Markus Müller. Trainer: Eric Jung und Peter Naus.

MU16 startet mit 2 Siegen in die Landesliga-Saison

Mit einem erfolgreichen Doppelspieltag startete die MU16 in die neue Saison. Am Samstag traten die Dreieichenhainer zunächst die Reise nach Gießen an. Sie starteten gut ins Spiel und obwohl sie einige einfache Punkte liegen ließen, führten sie nach dem ersten Viertel mit 22:8. Nach einer 32:10 Führung in der 15. Minute schafften sie es aber nicht, den Sack endgültig zuzumachen, sondern ließen die Gießener stattdessen wieder rankommen. In die Halbzeit ging es beim Stand

von 36:26 für Dreieichenhain. Das dritte Viertel verlief ähnlich, die Haaner Jungs erhöhten ihren Vorsprung, um ihn dann wieder schrumpfen zu lassen. So lagen sie nach dem 3. Viertel mit 57:46 vorne. Erst im letzten Abschnitt bauten sie ihre Führung stetig weiter aus und traten nach dem verdienten 79:59 Auswärtssieg die Heimreise an.

Am nächsten Tag stand das erste Heimspiel gegen die Mannschaft des BC Wiesbaden an. Motiviert gingen die Haaner Jungs ans Werk und führten bereits nach 3 Minuten mit 13:1. Nach einer Auszeit kamen die Wiesbadener zwar zunächst etwas besser ins Spiel, so dass am Ende des 1. Viertels eine kaum höhere 27:16 Führung stand. In eigener Halle und vor einem grandiosen und sehr zahlreich erschienenen Publikum bauten die Dreieichenhainer ihre Führung nun aber kontinuierlich aus. Zur Halbzeit lagen sie mit 45:28 vorne und erhöhten ihren Vorsprung in der zweiten Spielhälfte bis zum 89:58 Endstand. Somit ist der Saisonstart in der Landesliga Hessen mit zwei verdienten Siegen erfolgreich gelungen.
Für den SVD spielten: Finn Siebenschuh, Ben Hahn, Talha Minhas, Leo Schindler, Finley Arens, Kerstin Kanofsky, Jan Opitz, Fynn Schramm, Louis Wingenfeld und Daniel Esch. Trainer: Sabine und Jürgen Metzelthin.

gerhardt

MU14 erfolgreich in Limburg

Am vergangenen Sonntag war die männliche U14 des SV Dreieichenhain zu Gast bei den Baskets Limburg. Bis zur Halbzeitpause lieferten sich beide Teams ein Kopf-an-Kopf Rennen, bei dem die SVD'ler bei einem Zwischenstand von 28:32, zumindest punktetechnisch knapp die Nase vorn hatten. In allen anderen Aspekten standen sich beide Teams in nichts nach. Immer wieder schlichen sich Unkonzentriertheiten auf beiden Seiten ein. Beide Teams generierten eine Unmenge an Fehlpässen und -Würfen, und immer wieder wurde das Spiel wegen geahndeter Fouls unterbrochen. Im dritten Viertel dann konnten die Gäste mit einer aggressiveren Defense viele Ballgewinne erzielen und im Fastbreak punkten. Bis dahin hatten die Jungs des SVD ihren Vorsprung auf 35:53 ausgebaut. Das letzte Viertel verlief dann wieder ausgeglichen und beide Mannschaften lieferten sich einen offenen Schlagabtausch. Am Endergebnis von 59:70 zugunsten der Gäste aus Dreieichenhain ließ sich aber nicht mehr viel rütteln und die Haaner Buben konnten auch im zweiten Auswärtsspiel der Saison als Sieger vom Parkett gehen.
Für den SVD spielten: Bruno Petzold, Daniel Windirsch, Nikola Barac, Alaa Abu Bakr, Philip Steiner, Joris Petkevicius, Weijie Fu, Fynn Knittel, Kian Aytemiz, Luca Fischer und Nikola Terze.
Trainer: Fikreta Nukic

WU12 setzt sich verdient gegen Weiterstadt durch

Nach einem spielfreien Wochenende, stand für die WU 12 des SV Dreieichenhains an diesem Sonntag das nächste Heimspiel an. Der Gegner an diesem Tag war die SG Weiterstadt. In der letzten Saison gingen noch beide Spiele verloren und dementsprechend war der Respekt aber auch die Motivation ziemlich groß. Die Trainer*innen erwarteten ein schnelles Spiel und bei nur

acht verfügbaren Spielerinnen, wurde sich für eine Verteidigung erst ab der Mittellinie entschieden. Dies erwies sich als gute Entscheidung, da die Defense heute schon stabiler war als noch im letzten Spiel. Auf Grund der oft guten Verteidigung, konnten im Angriff einige schöne Fastbreaks gelaufen werden. Leider gingen noch zu viele einfache Wurfversuche daneben und somit ging es nur mit einem knappen Vorsprung in die Halbzeit (27:19). Es war allen klar, dass es noch ein langes Spiel wird und die SVD´lerinnen genauso konzentriert weiterspielen müssen. In der zweiten Halbzeit zeigte sich ein ähnliches Bild wie im ersten Durchgang. In der Verteidigung wurde weiterhin vieles richtig gemacht und die Mädels kämpften um jeden Ball. Auf Grund dieser Leistung, konnten auch die zu einfachen Ballverluste oder Fehlwürfe in der Offense die Mädels vom SVD heute nicht stoppen. Die Trainer*innen freuten sich über eine Leistungssteigerung im gesamten Team und letztlich gingen die Haaner Mädels als verdiente Siegerinnen (62:52) vom Platz. In der nächsten Woche geht es dann zum ersten Auswärtsspiel nach Darmstadt- Roßdorf.
Es spielten: Johanna Hartmann, Amira Debich, Mina Göktepe, Nora Jawhari, Julia Krzywon, Karla Propadalo, Marie Wolff und Eda Yilmaz. TrainerIn: Anna Yoon, Anja Knittel, Denis Krzywon

Die **männliche U12-1** hatte beim Auswärtsspiel gegen eine starke Mannschaft der Basketballakedmie Gießen mit 90:56 das Nachsehen.